

Lacher und Leistung

Berlin. Der erfolgreichste deutsche Eisschnellauftrainer Joachim Franke (79) ist entsetzt über die Entwicklung dieses Sports in den zurückliegenden Jahren. »Es ist ein Skandal, wie diese Sportart in Deutschland heruntergewirtschaftet wurde. Im internationalen Sport sind wir nur noch ein Lacher«, sagte der frühere Bundestrainer der *dpa*. Dabei gebe es in Deutschland mit den drei Hallen in Inzell, Erfurt und Berlin ideale Bedingungen, den Sport zu entwickeln. »Der Leistungsgedanke steht bei den verantwortlichen Trainern nicht mehr im Vordergrund. Sportler können doch nicht selbst vorgeben, wie sie ihre Belastungen gestalten möchten. Dann bräuchte es gar keine Trainer«, urteilte Franke, der in seiner Karriere Sportler zu insgesamt neun Olympiasiegen und 23 WM-Titeln führte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/375296.eisschnellauf-lacher-und-leistung.html>